



12 -Schritte-Sonntage am Weiher

15. April 2018

67346 Speyer, Am Renngraben

Navi: „ Im Lenhart “ eingeben

Prot. Auferstehungskirche –

Gemeindesaal

- unmittelbar am Russen-Weiher –

Ankommen jeweils ab 10.00 Uhr – Beginn des ersten

Meetings 10.30 Uhr - Ende spätestens 16.45 Uhr

Alle Meetings sind offen. Auch Besucher anderer
anonymer 12-Schritte-Gruppen sind willkommen.

Tagesprogramm Blaues Buch nach
Lothar Schmidt - „ Fahrschule des Lebens “

10.30 - 11.30 Uhr Meeting 1 = Schritt 9

Kleine Pause

11.45 - 12.45 Uhr Meeting 2 = Schritt 10

Mittagspause

14.15 - 15.15 Uhr Meeting 3 = Schritt 11

Kaffeeklatsch

15.45 - 16.45 Uhr Meeting 4 = Schritt 12

Und jetzt noch eine besondere Bitte:

In der Kirche findet in der Zeit von 10.00 – ca. 11.15 Uhr
der Sonntags-Gottesdienst statt. Deshalb bitten wir Euch,
bei der Ankunft leise zu sein, ganz besonders im
Eingangsbereich, da dieser gleichzeitig der Eingang zur
Kirche ist.

Was ist ein 12 Schritte Sonntag ?

Das Beispiel der Freunde von Allensbach am Bodensee hat uns
inspiriert. Durch mehrfache Teilnahme an diesen spirituellen
Sonntagen ist der Gedanke gereift, diese in unserer Gegend
ebenfalls stattfinden zu lassen.

Warum machen wir das?

Diese Idee haben wir nicht erfunden, sondern von
amerikanischen AA's übernommen.

Die Erfahrungen mit Intensiv-Tagen sind außerordentlich positiv.

Wir arbeiten konkret an vorgegebenen Themen, auf die sich
freiwillige Sprecher vorher gründlich vorbereiten.

An einem Sonntag finden 4 Meetings á 60 Minuten statt. Der
Sprecher leitet thematisch ca. 10 Minuten ein.

Dann freie Rednerliste á 5 Minuten pro Person.

Ein schöner Rahmen ist gewährleistet. Vollverpflegung ebenso.
(Hunde sind leider nicht erlaubt.)

Der Zeitrahmen ist ca. von 10.00-17.00 Uhr. Es gibt genug Zeit für
persönliche Begegnung.

Bei den letzten Veranstaltungen waren jeweils bis 50 Menschen
mit Herz und Hirn dabei.

Es gibt keine verpflichtende Einschreibgebühr. Wir erwarten
freiwillige Hutspenden.

Kostendeckend wird es, wenn Teilnehmer incl. Mittagessen etc.
20 Euro spenden. Das geht nur, weil wir alles selbst machen, und
weil es FreundInnen gibt, die Kuchen etc. spenden.

Wer nicht zu Mittag isst, sei um 10 Euro gebeten.

Wir verlassen uns auf Euch. Bis jetzt hat es auch exzellent
funktioniert.

Alle Meetings sind offen. Auch Nichtalkoholiker sind
herzlich eingeladen. Eine Bitte natürlich: Wen Du hier
siehst, was Du hier hörst, wenn Du gehst, bitte lass es hier!

Speaker - Meeting

Schritt 9

*Wir machten bei diesen Menschen
alles wieder gut, wo immer es möglich
war, es sei denn, wir hätten dadurch sie
oder andere verletzt.*

*Lothar Schmidt schreibt: Es gibt eine
gewisse Parallele zwischen dem 5. und dem
9. Schritt. Beide gehören zu den
schwierigsten, aber auch zu den befreiendsten.*

*On beiden geht es um die Umsetzung der
Arbeitsergebnisse aus dem vorangegangenen
Schritt. Im 9. Schritt um das
Eingeständnis des Fehlverhaltens, das
andere verletzt oder geschädigt hat, und
dafür die volle Verantwortung zu
übernehmen, und soweit wie möglich wieder
gutzumachen.*

*Freunde die im Programm leben, und sich intensiv
vorbereitet haben, werden ihre Sicht auf diesen Schritt*

in

ca. 30 Minuten vortragen.

On der verbleibenden Zeit kann darüber geteilt werden.

Speaker - Meeting

Schritt 10

Wir setzten die Inventur bei uns fort, und wenn wir Unrecht hatten, gaben wir es sofort zu.

Lothar Schmidt schreibt: Wollen wir eine zufriedene Nüchternheit, echte Gelassenheit und eine anhaltende Ausgeglichenheit erreichen, müssen wir Verstimmungen verhindern oder schnell mit ihnen fertig werden. Das ist nicht leicht und bedarf einer ständigen Übung und Entwicklung einer entsprechenden Haltung. Die Inventur kann uns helfen, Verstimmungen sofort zu erkennen und sinnvoll mit ihnen umzugehen.

*Freunde die im Programm leben, und sich intensiv vorbereitet haben, werden ihre Sicht auf diesen Schritt
in
ca. 30 Minuten vortragen.*

On der verbleibenden Zeit kann darüber geteilt werden.

Speaker - Meeting

Schritt 11

Wir suchten durch Gebet und Besinnung die bewusste Verbindung zu Gott - wie wir Ihn verstanden - zu vertiefen. Wir baten Ihn nur uns seinen Willen erkennbar werden zu lassen, und uns die Kraft zu geben, ihn auszuführen.

*Lothar Schmidt schreibt:
Der 11. Schritt nennt klare Worte
Es heißt nicht, wir versuchten, wir probierten einen bewussten Kontakt mit Gott herzustellen, sondern einen bestehenden zu vertiefen.*

*Freunde die im Programm leben, und sich intensiv vorbereitet haben, werden ihre Sicht auf diesen Schritt
in
ca. 30 Minuten vortragen.*

On der verbleibenden Zeit kann darüber geteilt werden.

Speaker - Meeting

Schritt 12

Nachdem wir durch diese Schritte ein spirituelles Erwachen erlebt hatten, versuchten wir diese Botschaft weiterzugeben, und unser tägliches Leben nach diesen Grundsätzen auszurichten.

Lothar Schmidt schreibt: Das spirituelle Erwachen und seine Folgen sind nicht das Ergebnis von Erdulden und Kämpfen, auch nicht von besonderem Einsatz von Willenskraft und Intelligenz, sondern ein Geschenk, das aus dem täglichen Leben mit unserem Genesungsprogramm erwächst.

*Freunde die im Programm leben, und sich intensiv vorbereitet haben, werden ihre Sicht auf diesen Schritt
in
ca. 30 Minuten vortragen.*

On der verbleibenden Zeit kann darüber geteilt werden.